

MARKTGEMEINDE



Amtliche Mitteilung

Pöggstall

Das Meran des Waldviertels



Das Gemeinde-Journal

Winter 2020



Advent- und
Weihnachtsweg
durch ganz Pöggstall ... Seite 16

Inhalts- verzeichnis

Vorwort Bürgermeisterin	Seite 2
Laternenweg und Laternenfenster.....	Seite 5
Markterneuerungsverein Dietsam-Würnsdorf – neue Funktionäre	Seite 6
Niederösterreichische Versicherung – Spende an USC Pöggstall.....	Seite 6
Musiktherapie - Brauneis Saskia - neu in Pöggstall	Seite 7
Gratulation an Marlene Sommer aus Neukirchen.....	Seite 7
Generalsanierung Straßenabschnitt Arndorf Zöbring	Seite 8
Gehsteig Bergernerstraße	Seite 8
Wildwarner	Seite 9
Fotowettbewerb Gewinner.....	Seite 10
.....	Seite 3
Rotes Kreuz Pöggstall – Tafel	Seite 12
HenryLaden Pöggstall	Seite 12
Rettungswagen	Seite 13

Inhaltsverzeichnis

Dienstjubiläum im Kindergarten Pöggstall	Seite 14
Planung Spielplatz Kindergarten Neukirchen	Seite 14
Sonnensegel Kinderspielplatz	Seite 14
Polytechnischer Schulausschuss sagt DANKE	Seite 17
Advent- und Weihnachtsweg	Seite 16
Firmenjubiläum Goldschmiede Kamleithner	Seite 18
Kulturtag Schloss Pöggstall – Hugo Wolf Quartett 2020	Seite 19
Mäuschen Max	Seite 20
Franz Traunfellner Dokumentation	Seite 21
Musikheim Pöggstall – Beschriftung	Seite 21
Freiwillige Spende für zwei Vereine	Seite 21
Pöggstaller Advent-Naschmarkt	Seite 22
Alfa Classic Wachau 2020	Seite 24
KEM Südliches Waldviertel	Seite 24
Eröffnung Schulfreiraum	Seite 25
Kastanienzeit und Kinder	Seite 25
Efeuschnitt St. Anna Kirche	Seite 26
Wandertag in Pöggstall	Seite 26
Allerheiligen	Seite 27
Verunreinigung durch Hundekot	Seite 27
Müllentsorgung	Seite 27
Lehrgang für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung	Seite 28
Energieberatung in ganz Niederösterreich	Seite 28
Gesunde Gemeinde - Tut gut	Seite 29
Besuch in Käserei Nordex	Seite 29
Danke an Familie Stieger	Seite 29
UTC Pöggstall	Seite 30
Gemeinde-App	Seite 30
Projekt Freibad	Seite 30
Spende für Mittelschule Pöggstall	Seite 31
Freiwillige Feuerwehr	Seite 31
Vermählung	Seite 31
Abfahrterminkalender 2021	Seite 32



Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler, sehr geehrte Zweitwohnsitzer, liebe Jugend!

Es ist fast unheimlich, wie schnell die Zeit vergangen ist...

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. ENDLICH, ist man fast geneigt zu sagen. Eine Corona-Pandemie, ein Terroranschlag in Wien, tausende Arbeitslose und eine damit folgende Weltwirtschaftskrise. Was vor nicht einmal einem Jahr wie ein exotisches Gespenst in unser Leben trat, ist mittlerweile ein täglicher Gast in sämtlichen Medien, vielen Gesprächen und für einige leider eine Erfahrung am eigenen Leibe. Das Coronavirus hat auch unsere Gemeinde in den letzten Wochen voll erfasst. Erfreulicherweise sind zahlreiche erkrankte Personen bereits wieder genesen.

Miteinander in eine neue Zukunft starten. Es war und ist eben alles anders in diesem Jahr. An die Masken, den Sicherheitsabstand und das Händewaschen haben wir uns in der Zwischenzeit gewöhnt. Aber die Einschränkungen im gesellschaftlichen Leben zehren inzwischen schon an den Nerven. Corona und die wirtschaftlichen Folgen stellen Bund, Land und die Gemeinde vor große Herausforderungen. In einer Zeit, die von Veränderungen

und Unvorhersehbarkeit geprägt ist, werden Selbstverständlichkeiten in Frage gestellt werden müssen. Richtiges Handeln auch in schwierigen Situationen ist gefragt, denn oberste Priorität hat die Gesundheit der Bevölkerung sowie auch der Schutz von Natur und Umwelt. Die Corona-Krise trifft auch unsere Gemeinde finanziell. Es sind massive Einnahmehinzuwünfte und ein Einbruch des finanziellen Spielraums zu erwarten. Allein beim Anteil unserer Gemeinde an den Steuereinnahmen des Bundes gibt es laut Prognose 2020 und 2021 auch für uns ein großes Minus, das wir natürlich für anstehende Projekte eingeplant gehabt hätten.

Wie stark die Auswirkungen tatsächlich sind, hängt vom weiteren Verlauf der Gesundheitskrise und den damit zusammenhängenden wirtschaftlichen Folgen ab. Die Anstrengung aller Verantwortungsträger in den Bildungseinrichtungen und öffentlichen Gebäuden und Plätzen sowie bei den Nahversorgern, Ärzten, Wirtschaftsbetrieben... tragen zum Gelingen eines ordnungsgemäßen und sicheren Tagesablaufes bei.

Auch im Bereich Gemeinde waren und sind wir mit diversen Neuregelungen für die unterschiedlichsten Bereiche konfrontiert und mussten Entscheidungen treffen - Absagen aller Art, und diverse Einschränkungen begleiten uns bis heute. Seid bitte nicht enttäuscht oder böse, wenn auch ihr von Gemeindegewissmaßnahmen direkt oder indirekt negativ betroffen seid. Wir alle versuchen, das Beste aus der Situation zu machen, und die Gemeinde meistert wirklich in vielen Kernbereichen besondere Herausforderungen, um den Tagesbetrieb möglichst unbeeinträchtigt - trotz aller Vorgaben - aufrechterhalten zu können. Gestattet mir eine Bitte oder eigentlich einen Appell an eure Eigenverantwortung: Überlegen wir im Alltag, was wirklich wichtig und notwendig ist. Dafür braucht es keine behördlichen Anordnungen. Eigentlich weiß jede/r von uns, wie wir uns vorsichtig, ohne Panik, aber mit Vernunft auch durch die nächsten Wochen bewegen sollten.

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber sowie für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Pöggstall; Fotos: Pixelio, Friedrich Reiner, Gottfried Grossinger, Renate Troppko, Franz Grill, Vereine, Marktgemeinde Pöggstall und zvg.; Herstellung und Druck: sandlerprint&packaging; Auflage: 1.500 Stk.; Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Für die eine oder andere nicht stattgefundene Zusammenkunft oder Freizeitgestaltung gibt es andere Möglichkeiten, Momente des Glücks zu erleben: Suchen wir den sozialen Kontakt per Telefon oder über Video, auch wenn es den persönlichen mit Sicherheit nicht ersetzen kann, vielleicht einen handgeschriebenen Gruß, ein Lächeln für die Nachbarn oder am Arbeitsplatz, einen Spaziergang in unserer wunderschönen Landschaft oder das Entspannen zu Hause bei guter Musik, einem interessanten Buch oder Film, aber auch Zeit für Dinge, die schon seit Monaten aufgeschoben wurden.

Nur wenn wir uns alle miteinander bemühen, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten, haben wir eine Chance, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Wir müssen dennoch unsere Eigenverantwortung jetzt wahrnehmen und uns dem Ernst der Lage bewusst sein. Halten wir zusammen, dämmen wir das Virus ein, und bleiben wir gesund! Auch wenn wir in Österreich eines der besten Gesundheitssysteme der Welt haben, kann dieses an seine Grenze stoßen. Wir haben heuer im Frühjahr schon einmal bewiesen, wie kreativ und unterstützend wir die Krise meistern können.

Helfen wir uns gegenseitig: mit Nachbarschaftshilfe, nehmen wir den Abhol- und Lieferservice der Gastronomie in Anspruch, die ja leider ihren Betrieb grundsätzlich schließen mussten, oder kaufen wir Gutscheine unserer Betriebe.

Es ist ein gutes Gefühl, regional zu kaufen! Die Bedeutung von „Regional“ wird in Zeiten wie diesen besonders deutlich. Unsere Betriebe und Direktvermarkter stellen ihre Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eindrucksvoll unter Beweis. Jeder wird die Unterstützung von uns allen brauchen können. Sie alle haben sich unsere Solidarität verdient. Vielleicht schaffen wir es miteinander, erst dann auswärts einkaufen zu gehen, wenn unser gewünschtes Produkt tatsächlich niemand bei uns anbietet. Denken wir ganz bewusst an die vielen Menschen, die in unserer Gemeinde oder in der näheren Region ihren Arbeitsplatz haben.

Es zeichnet sich derzeit leider noch nicht ab, dass wir auf das von uns gewohnte und auch so ersehnte „normale gesellschaftliche Leben“ übergehen können. Wir müssen deshalb achtsam bleiben und vor allem jenen gegenüber Verantwortung übernehmen, die vor dieser Covid-Erkrankung geschützt werden müssen. Das ist eine Frage der gegenseitigen Achtung, vor allem unseren älteren und gesundheitlich angeschlagenen Mitmenschen gegenüber. Darum ersuche ich Sie-euch-dich, liebe Mitbürger – **SCHAUEN WIR AUF UNS UND SCHÜTZEN DAMIT AUCH ANDERE!** Sehen wir diese

Herausforderung als Erfahrung, aus der wir gestärkt hervorgehen werden, und nach der wir nach dem Überstehen dieser Krise unser Leben wieder zurückerobern und in vollen Zügen genießen können! Jeder von uns kann dazu seinen Beitrag leisten, damit sich das Virus nicht weiter ausbreitet.

Die anhaltende Pandemie wird aber auch die finanziellen Spielräume unserer Gemeinde drastisch reduzieren. Vor allem ist davon auszugehen, dass die zentralen Einnahmequellen noch weiter einbrechen werden. Dennoch müssen wir mit nachhaltigen Investitionen und



5. Platz (oben) und 4. Platz (unten) des Fotowettbewerbs ... Seite 11



mit viel Augenmaß die Weichen für die Zukunft stellen. Damit sichern wir nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch unsere Wirtschaft profitiert davon, und vor allem sichern wir damit auch die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Der Breitbandausbau muss endlich vorankommen, die Zeit drängt – darin sind wir uns alle einig. Daher arbeiten wir auch mit Hochdruck an einer Lösung!

Trotz all dieser Widrigkeiten geht das Leben und Arbeiten in unserer Gemeinde weiter. Wir versuchen als Gemeinde in allen Bereichen einen Beitrag zu leisten und mit gutem Beispiel voranzugehen.

Viele Initiativen sorgen immer wieder für Lichtblicke in dieser herausfordernden Zeit: Familienmaibäume, Wandertag, Laternenweg, Adventfenster, Weihnachtsweg, Adventkalender im Schloss und in Würnsdorf ... und vieles mehr. Ich lade Sie-euch-dich ein, diese Angebote zu nutzen, wenn auch in kleinerem Kreis.

Auch Home-Office, Home-Schooling und Kinderbetreuung stellten viele vor große Herausforderungen.

Eigentlich bedeutet für mich die Zeit vor und rund um Weihnachten immer ein Zusammenrücken der Gesellschaft. Die Zeit vor dem Weihnachtsfest 2020 wird in die Geschichte eingehen. Wir blicken zurück auf ein sehr außergewöhnliches Jahr, das sehr viele unvorhergesehene Herausforderungen mit sich gebracht hat. Ein Jahreswechsel, der uns auf ein Jahr zurückblicken lässt, das in die Geschichtsbücher eingehen wird. Die Einschränkungen, mit denen wir dieses Jahr gelebt haben, und wie es aussieht, noch einige Zeit leben werden müssen, haben beinahe alle Bereiche betroffen.

Die vergangenen Monate und Wochen haben uns gezeigt, wie wichtig auch eine gute ärztliche Versorgung für unsere Gemeinde ist.

Trotz vielen Einschränkungen und Verordnungen, die zurzeit unser tägliches Leben stark bestimmen, bitte ich euch mit Zuversicht und Optimismus in die Zukunft zu blicken. Dieses Jahr war auch für alle Vereine und Organisati-

onen ein schwieriges Jahr. Es durften keine Veranstaltungen abgehalten werden, bei denen ein Großteil der finanziellen Grundlagen für die Tätigkeiten im laufenden Betrieb erwirtschaftet werden. Ich möchte mich bei allen Funktionären für das freiwillige Engagement und ihren Einsatz in diesem außergewöhnlichen Jahr bedanken.

Es ist die Solidarität und das Miteinander, das mich positiv gestimmt in die Zukunft blicken lässt.

Ich wünsche euch daher auf diesem Weg eine besinnliche und ruhige Zeit, hoffentlich erholsame, gesunde und stimmungsvolle Weihnachten im Kreise eurer Familien, verbunden mit einem angenehmen Wechsel in das Jahr 2021, mit vielen Glücksmomenten, Geduld, Gesundheit, Nächstenliebe und eine Zeit des Zusammenhaltens. Zusammenhalt stärkt! Richten wir den Blick nach vorne, und blicken wir hoffnungsvoll und positiv in die Zukunft.

In diesem Sinne – bleibt gesund und schaut aufeinander!

Ihre-eure-deine
Bürgermeisterin



Margit Straßhofer

Innen und Ihren Lieben viel Zeit miteinander und Ruhe für Besinnlichkeit, Zeit für Entspannung, aufmunternde Glücksmomente und zahlreiche Lichtblicke in einem gesunden und erfüllten Jahr 2021!

All das wünschen Ihnen-euch-dir Bürgermeisterin Margit Straßhofer und Vizebürgermeister Helmut Hahn im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiter der Marktgemeinde Pöggstall!

Es ist mir als Bürgermeisterin ein Bedürfnis, mich auf diesem Wege beim gesamten Team der Bezirkshauptmannschaft Melk - mit Bezirkshauptmann HR Dr. Norbert Haselsteiner an der Spitze - aufrichtig für das hervorragende Management und die äußerst professionelle Unterstützung in dieser für uns alle sehr herausfordernden Zeit zu bedanken. Bis in die späten Nachtstunden arbeitet der Sanitätsstab, um uns alle vor einer weiteren Ausbreitung des abscheulichen Virus bestmöglich zu schützen.

Maskenpflicht im Gemeindeamt

Zur Info – mit der Bitte um Verständnis für die Maßnahme: In den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes und des Bauamtes im Schloss Pöggstall gilt **Maskenpflicht**

Passt bitte auf euch und andere auf!



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten des Gemeinde-Journals auf eine Unterscheidung der männlichen und weiblichen Schreibweise verzichtet. Sofern nicht ausdrücklich auf Frauen oder Männer Bezug genommen wird, sind selbstverständlich **beide Geschlechter gleichermaßen angesprochen.**



Gratulation & DANKE an den Elternbeirat des Kindergartens Pöggstall

Die liebevolle Gestaltung des ganz besonderen LATERNENWEGES – speziell in bewegten Zeiten – ins Schloss Pöggstall war wunderschön und sehenswert.

Auch im Kindergarten Neukirchen gestalteten die Vorschulkinder ein beleuchtetes Martinstor und Lichterfenster.

Besonders bestaunt wurden auch die unzähligen Laternenfenster in den Eigenheimen im gesamten Gemeindegebiet und in der Volksschule. Unser Kreativ-Team der Gemeinde



nahm diese Aktion ebenfalls zum Anlass und gestaltete liebevoll einige Laternenfenster beim Schloss

Pöggstall. Vielen Dank an Julia Mistelbauer & Michaela Künzler & Waltraud Gattermann!



Markterneuerungsverein Dietsam-Würnsdorf - neue Funktionäre



Der Markterneuerungsverein Würnsdorf-Dietsam hat einige neue Vorstandsmitglieder, die sehr engagiert die

vielen bereits zur Tradition gewordenen Veranstaltungen und Projekte weiterführen und somit zur ansprechenden



Ortsbildpflege beitragen. Vielen Dank für euren Einsatz und weiterhin zahlreiche Ideen!

Niederösterreichische Versicherung – Spende an USC Pöggstall



Auf Initiative von GGR Günter Schmid und Bürgermeisterin Margit Straßhofer sicherte Mag. Bernhard Lackner – Vorstandsdirektor der Niederösterreichischen Versicherung eine großzügige

finanzielle Zuwendung an den USC-Pöggstall zu und veranlasste umgehend die Anweisung der Unterstützung an den Verein. Herzlichen Dank dafür!



Die Niederösterreichische Versicherung

WAS IST MUSIKTHERAPIE?

In der Musiktherapie werden musikalische Erfahrungen im Rahmen einer therapeutischen Beziehung gezielt zur Behandlung von körperlichen, seelischen und sozialen Leidenszuständen, bis hin zur Erkrankung und Krankheitsvorbeugung eingesetzt.

Musikalische Vorkenntnisse sind für die Musiktherapie NICHT nötig – es werden hauptsächlich Instrumente verwendet, die sehr leicht zu verwenden sind.

ARBEITSSCHWERPUNKTE

Meine Arbeitsschwerpunkte liegen bei früh- und neugeborenen Kindern mit ihren Familien nach dem Spitalsaufenthalt und Kindern/Jugendlichen mit psychischen Belastungen bzw. Problemen.

Für überlastete, oder einfach neugierige Personen, die ihren Horizont mit Entspannungs- und Selbsterfahrungs-techniken erweitern wollen, bietet die Musiktherapie ebenso interessante Möglichkeiten.



Auch Menschen mit Demenz-, oder Krebserkrankungen, oder neurologischen Beeinträchtigungen können mit Musiktherapie begleitet werden.

KONTAKT

Fühlen Sie sich angesprochen, oder wollen Sie einfach mehr über Musik-

therapie erfahren? Kontaktieren Sie mich gerne für ein unverbindliches Erstgespräch – ich freue mich.

3650 Pöggstall
Untere Hauptstraße 8
T 0664 4139387
Brauneis Saskia, MSc.

Gratulation an Marlene Sommer aus Neukirchen

TMS-Schülerin ist „unlimited“

Marlene Sommer, Schülerin der 5B gewann die 7. Staffel von „Youth Unlimited“ in St. Pölten.

Bei dieser Aktion mussten die Jugendlichen aus verschiedenen Schulen eine Präsentation zum Thema „Jugend/ Kultur/Hauptstadt“ vorbereiten und professionell vortragen.

„In meinem Video wollte ich das Projekt Youth Unlimited in Form eines Kurzfilms darstellen. Ich denke, auch wenn man noch nie von diesem Wettbewerb gehört hat, versteht man nach meinem Video um was es geht. Außerdem wollte ich die Einzigartigkeiten, aber vor allem die Gemeinsamkeiten der verschiedenen Kulturen vermitteln. Ich will zeigen, dass wir, trotzdem uns vielleicht die Sprache, die Kultur oder auch ein Ozean trennt, eine große Gemeinschaft sind“, so Sommer.



Als Preis winkte ihr die Möglichkeit, sich eine Partnerstadt auszusuchen, in der sie einen Monat lang lebt. Sie wählte Altoona aus: *„Ich denke vor allem als Jugendlerner ist die USA eine absolute must-have-seen-Destination. Ein weiterer Pluspunkt ist natürlich, dass ich die Sprache sehr gut spreche.“*

Wir sind mächtig stolz auf unsere künftige Maturantin. Direktor Michael Hörhan: *„Wir wollen als Privatschule immer die individuellen Interessen unserer SchülerInnen fördern.“*

Die „Youth Unlimited“-Siegerin Marlene Sommer mit dem stolzen Direktor Michael Hörhan und Englischlehrerin Alexandra Huber.

Generalsanierung Straßenabschnitt Arndorf Zöbring



Generalsanierung des Straßenabschnittes Zöbring-Arndorf

Aufgrund des desolaten Zustandes dieses Straßenabschnittes ist es uns seitens der Marktgemeinde Pöggstall gelungen, eine Generalsanierung durchzuführen.

Hierzu war es erforderlich, um zukünftig auch die Schneeräumung besser durchführen zu können bzw. auch die Entwässerungssituation der Straße zu verbessern, im östlichen Bereich der Straße einen Grundstücksankauf zu

tätigen. Dadurch wurde es möglich, die Straße um ca. 2 m zu verlegen. Nun ist es gelungen, ein 3,5 m breites Asphaltband mit einem ca. 50 cm breiten, beidseitig befahrbaren Bankett herzustellen.

Begonnen wurde im Juli 2020 mit den Schlägerungsarbeiten. Die Erdarbeiten wurden durch Fa. Laher ausgeführt. Nach den Fräsarbeiten durch die ARGE Fräsrecycling konnten Ende

September die Asphaltierungsarbeiten durch Fa. Malaschofsky vorgenommen werden.

Nach Herstellung der Bankette ist seit Anfang Oktober dieser Straßenabschnitt wieder ohne Behinderungen durch Bauarbeiten befahrbar.

Vielen Dank an unser vielseitiges Bauhofteam für den verlässlichen Einsatz, an die ausführenden Firmen und an GGR Johannes Nagl, der dieses Bauvorhaben seitens der Marktgemeinde bestens koordiniert hat.

Gehsteig Bergernerstraße Herbst 2020



Errichtung Gehsteig entlang Bergernerstraße Pöggstall

Landesrat DI Ludwig Schleritzko genehmigte auf Ersuchen von Bürgermeisterin Margit Straßhofer die Errichtung des Gehsteiges entlang der Landesstraße in Richtung Bergern durch die Straßenmeisterei Pöggstall. Die Materialkosten für dieses Vorhaben wurden von der Marktgemeinde Pöggstall getragen, und die Maßnahmen erfolgten im Oktober 2020. Seit Fertigstellung besteht nunmehr die Möglichkeit einer sicheren Begehung dieses gefährlichen Straßenabschnittes für die Fußgänger. Vor allem für unsere Kinder wurde ein sicherer Fußweg in Richtung Ortszentrum geschaffen. Ein herzliches Dankeschön gilt Straßenmeister Günter Ableitinger & Team der Straßenmeisterei Pöggstall & GGR Günter Schmid (Koordination) für die rasche Umsetzung dieser Arbeiten.



Jagdgesellschaft Würnsdorf – Verkehrssicherheit für Tier und Mensch

Laut Jagdstatistik sterben jährlich fast 100.000 Wildtiere auf Österreichs Straßen. Auf Niederösterreich entfallen dabei etwa 50% der erfassten Verluste. Die Dunkelziffer ist auf Grund bisher unzureichender Aufzeichnungen jedoch weit höher.

Auch auf der sehr befahrenen B36 zwischen Kilometer 23.0 (Am Teich) und 25.8 (Hölltal) fallen jedes Jahr mehrere Wildtiere dem KFZ zum Opfer.

Hauptgründe für steigende Wildunfallzahlen sind die Zerstückelung von Lebensräumen durch den Neu- und Ausbau von Verkehrswegen, die Zunahme des Straßenverkehrs und hohe Fahrgeschwindigkeiten.

Um dies auf der B36 im Revier Würnsdorf zu reduzieren, hat sich die Jagdgesellschaft dazu entschlossen, bei dem Projekt der Universität für Bodenkultur, Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft teilzunehmen.

Neben dem Ziel zur Reduktion der Wildunfallzahlen und damit einhergehend eine Erhöhung der Verkehrssicherheit für Tier und Mensch gilt es, Erfahrungswerte der Unfallprävention in der Praxis zu sammeln und durch wissenschaftliche Analysen auszuwerten.

Insgesamt wurden 150 Wildwarner von der Jagdgesellschaft Würnsdorf mit Hilfe der Straßenmeisterei Pöggstall montiert.

Ein Drittel der Kosten dieser Wildwarner wurde durch das Land Niederösterreich getragen. Bei der Finanzierung der weiteren zwei Drittel wurde eine lokale Lösung zwischen der Jägerschaft und folgenden Partnern gefunden (Foto):

- Niederösterreichische Versicherung (Stefan Wagner)
- Grazer Wechselseitige Versicherung (Anita Aigner)
- Generali Versicherung (Friedrich Prammer)
- Jagdgenossenschaft Würnsdorf (Gottfried Röster - Obmann Jagdausschuss)

Herzliches Dankeschön und ein kräftiges Weidmannsheil für die gute Zusammenarbeit.

Jagdgesellschaft Würnsdorf
(Jagdleiter Friedrich Schindler)



v.l. Michael Wagmeister, Friedrich Schindler, Friedrich Prammer, Anita Aigner, Günter Ableitinger, Stefan Wagner, Gottfried Röster



Gratulation an alle Gewinner des Fotowettbewerbes

Die Gewinner unseres Fotowettbewerbes wurden im Herbst gekürt. Unter den wunderschönen 74 Einsendungen wurden von 5 unabhängigen Juroren die besten Bilder gewählt. Die Juroren bewerteten die Bilder in 3 Kategorien (1. Motiv/Idee, 2. Persönliches Empfinden, 3. Qualität), sie konnten in jeder Kategorie ein bis zehn Punkte vergeben.

Nun zu den Gewinnern:

- 1. Platz: (129 Punkte insgesamt) - KNOLL ANNA - „WÜRNSDORF IN FLAMMEN“Seite 10
- 2. Platz: (124 Punkte insgesamt) - STEININGER ROLAND - „SCHLOSS PÖGGSTALL“Seite 11
- 3. Platz: (123 Punkte insgesamt) - TONCAR VERA - „DIE FLEISSIGE BIENE“.....Seite 11
- 4. Platz: (114 Punkte insgesamt) - MOSGÖLLER SONJA - „ENTLANG DER ALTEN POSTSTRASSE“ ..Seite 3
- 5. Platz: (112 Punkte insgesamt) - FICHTINGER FLORIAN - „JÄNNERFROST“.....Seite 3
- 6. Platz: (110 Punkte insgesamt) - GROSSINGER GOTTFRIED - „IM HÖLLTAL“Seite 11
- 7. Platz: (109 Punkte insgesamt) - NEUNINGER TANJA - „SCHLOSS PÖGGSTALL“Seite 11

Vielen Dank allen Teilnehmern!



2. Platz



3. Platz



7. Platz



6. Platz

Rotes Kreuz Pöggstall – Tafel

Woche für Woche ist unser verlässliches & großherziges Team der Tafel Österreich im freiwilligen Einsatz für viele Mitbürger.

Auch an dieser Stelle ein aufrichtiges DANKE an alle freiwilligen Helfer für die Treue und das Engagement ... Bäckereien, Nahversorger, Handelsketten..., die wertvolle Lebensmittel und div. Waren zur Verfügung stellen Teammitglieder, die die Waren einholen – **unzählige helfende Hände, die die Kartons liebevoll sortieren ... und danach an die Klienten unter Einhaltung aller coronabedingten Maßnahmen abgeben.**

Den **Internationalen Tag gegen Lebensmittelverschwendung** nahm unsere Bürgermeisterin erneut zum Anlass, beim Team GSD Rotes Kreuz Pöggstall für den sehr engagierten



Einsatz zu danken. Durch die TEAM ÖSTERREICH TAFEL, die seit vielen Jahren jeden Samstag abends in Pöggstall durchgeführt wird, leisten sie alle einen wertvollen und unverzichtbaren Beitrag dazu, die Verschwendung zu vermeiden.

Alle freiwilligen Helfer des Team Österreich holen einwandfreie, überschüssige Lebensmittelpenden ab, die dankenswerterweise von lokalen Lebensmittelgeschäften, Bäckereien, Supermärkten ... zur Verfügung gestellt werden, sortieren diese und geben die gefüllten Kartons wöchentlich bei der RK Dienststelle Pöggstall an Klienten der Tafel ab.

In Österreich landet jedes fünfte Brot im Müll.

Der Begriff „Wegwerfgesellschaft“ ist ein geübter: Tonnen von Lebensmitteln, die noch einwandfrei und frisch sind, werden entsorgt.

Danke an Anna Neuning und ihr gesamtes Team! Und auch an unseren Vizepräsidenten Bezirksstellenleiter Leopold Rötzer, der all diese Aktivitäten stets unterstützt.



Der Second-Hand-Laden in Pöggstall: HenryLaden



Öffnungszeiten Henry Laden in Pöggstall

Donnerstag	8.00 - 14.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr





Ende September durfte ein alter Rettungswagen (RTW) nach knapp 300.000 km und jeder Menge Einsätzen in Pension gehen. Als Ersatz wurde ein VW T6.1 4 Motion mit Automatik Getriebe und 200PS in Dienst gesetzt.

Mit den modernsten Geräten ausgestattet, unterstützt der neue RTW unser Rotes Kreuz Pöggstall bei den vielfältigen Aufgaben. Falls sich jemand wundert, warum dieser Wagen ein Tullner Kennzeichen

hat: Es werden künftig alle Autos beim NÖ Landesverband des Roten Kreuzes in Tulln angemeldet. Wir wünschen allen Fahrern unfallfreie Fahrt, und somit sollen auch alle Patienten wohlauf ankommen.



Aufgrund der aktuellen Entwicklungen und der Maßnahmenverordnung ermöglichen wir erneut einer Mannschaft des Roten Kreuzes, tagsüber den Dienst im Apartment des Schlosses Pöggstall zu versehen. Auch das Rote

Kreuz ist besonders vorsichtig, was den Kontakt untereinander betrifft. Vielen Dank auch an das Team DAS ROGENDORF Martin Funder & Gerhard Hackl für dieses Entgegenkommen!!



Dienstjubiläum im Kindergarten Pöggstall



Seit bereits 25 Jahren wirkt Brigitte Pichler im Kindergarten Pöggstall als Kindergartenhelferin! Mit einem kleinen Blumengruß durfte sie unsere Bürger-

meisterin überraschen und ihr gratulieren. Wir wünschen Brigitte weiterhin viele erfüllte Jahre mit unseren Kleinsten!

Planung Spielplatz

Kindergarten

Neukirchen

An der Grob-Planung für die Neugestaltung des Spielplatzes beim Kindergarten Neukirchen wird seit einiger Zeit gearbeitet. Da dieses Projekt auch durch das Land NÖ gefördert wird, ist es erforderlich, eine Detailplanung durch einen Profi der Förderstelle durchführen zu lassen. Leider verzögert sich die Bauberatung aufgrund der COVID-19-Notmaßnahmenverordnung, da eine persönliche Beratung vor Ort noch nicht erlaubt ist. Wir haben jedoch die Zusage, dass das Beratungsservice nach Freigabe umgehend einen Termin in unserer Gemeinde vereinbaren wird, um die Detailplanung zügig abschließen zu können und somit eine positive Förderzusage zu erhalten.



Sonnensegel Kinderspielplatz



Für den Kinderspielplatz Pöggstall spendete Bürgermeisterin Margit Straßhofer privat einige Schattenspenden... engagierte Väter und freiwillige Personen organisierten die Montage.

Besondere Freude hatten die jungen Künstler und Helfer, die die Steher fertig streichen durften. DANKE an Bernhard Stieger, Michael Wagmeister, Alfred Knoll und an alle weiteren helfenden Hände.





Die Polytechnische Schulgemeinde bedankte sich bei OSR Johann Forsthofer für sein 40-jähriges pädagogisches Wirken und seine 10-jährige Tätigkeit als Leiter und bei OSR Gottfried Röster für seine 20-jährige Funktion als Ausschussmitglied der Polytechnischen Schulgemeinde Münichreith-Laimbach.

Vielen Dank für diese engagierte Tätigkeit und dem jetzigen Schulleiter der Polytechnischen Schule Gerhard Unger alles Gute, viel Energie, Freude und harmonische Zusammenarbeit!

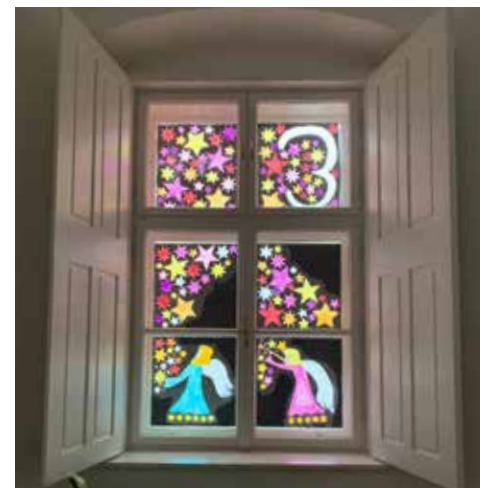
Obmann Josef Riegler & Obmann Stellvertreterin Margit Straßhofer bedankten sich bei den beiden Pädagogen.





Es entstanden wunderschöne Plätze, Fenster, Eingangsbereiche, Tröge... für unseren Advent- & Weihnachtsweg.

Vielen Dank an unser Kreativteam Julia & Michaela & Waltraud & Monika & Christa, an viele begeisterte Familien im gesamten Gemeindegebiet, an Verschönerungsverein Pöggstall Bernhard Stieger & Markterneuerungsverein Dietsam-Würnsdorf, Kindergärten, Volksschule ... sowie für die tollen Initiativen und für das Übermitteln der Fotos.







GOLDSCHMIEDIN des Glücks

Gerne hätte unsere Goldschmiede Kamleithner Garschall in Pöggstall das 15-Jahr Jubiläum gefeiert, das in der geplanten Form durch die aktuelle Situation nicht möglich war. Aus diesem Grund gab es auf digitalem Wege die Feier in der etwas anderen Form.

Herzliche Gratulation an Andrea Kamleithner Garschall und Peter Garschall!



Kulturtag Schloss Pöggstall

Das Hugo Wolf Quartett begeisterte die große Anzahl an Besuchern wiederum mit virtuosem Können im Arkadenhof-Schloss Pöggstall.

Den Kulturabend unter der Intendanz von Burgschauspielerin Elisabeth Melichar-Augustin rundete Goldschmiedemeisterin Andrea Kamleithner Garschall mit ihren neuesten Schmuckkreationen – u. a. der Serie RONDELL und vielen Unikaten ab. DAS ROSENDORF versorgte die Gäste mit Erfrischungen und Kulinarik. DANKE an das Publikum und alle Mitwirkenden für das disziplinierte Einhalten der CoVid 19-Vorsichtsmaßnahmen.

Fotos:
Friedrich Reiner, Gottfried Grossinger



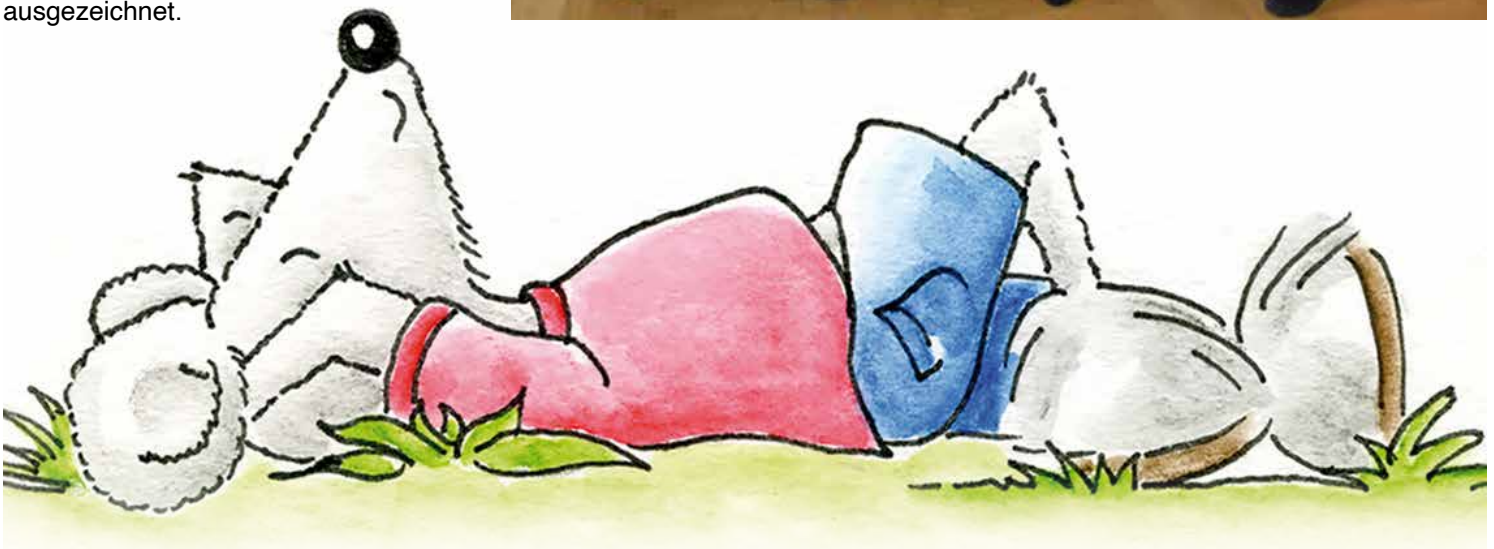
Kulturtage Schloss Pöggstall – Mäuschen Max



Im Rahmen der Kulturtage Schloss Pöggstall konnten wir Mäuschen Max in der Festhalle Pöggstall beim Kinder- tag empfangen. Die klingende Ge- burtstagsgeschichte „Mäuschen Max verschenkt die Welt“ begeisterte Groß und Klein.



Christina Foramitti ist der Mastermind hinter Mäuschen Max und wurde für die Konzeption des Bühnenprojekts „Mäuschen Max“ und dem dahinter- stehenden didaktischen Konzept zur Kulturvermittlung an junge Menschen von 0 bis 6 Jahren mit dem NÖ-Kultur- Anerkennungspreis 2014 ausgezeichnet.





Doris Zichtl, MA ist die Architektin der neuen FRANZ TRAUNFELLNER DOKUMENTATION im Schloss Pöggstall. Bedingt durch die Corona-Pandemie hat sich auch der Start der Einbauarbeiten im Obergeschoß von Schloss Pöggstall verzögert. Der Einbau der sehr gelungenen Dokumentation wurde durch Firma BergnerDesign – Ing. Georg Bergner hervorragend ausgeführt und Anfang Dezember 2020 abgeschlossen. Die offizielle Eröffnung wird im Frühjahr 2021 stattfinden. Danke an das Land NÖ für die tolle Unterstützung!

Wir freuen uns, euch die Neugestaltung der Fassade unseres Musikheimes zeigen zu können!

positiv gestimmt und freuen uns umso mehr auf die Zeit nach dem zweiten Lockdown.

Obwohl es momentan nicht möglich ist, gemeinsame Proben abzuhalten, bleiben wir natürlich optimistisch und

Wir, das Team des Musikvereines Pöggstall, wünschen allen weiterhin viel Kraft und Gesundheit!



Freiwillige Spende für zwei Vereine



Im Schloss Pöggstall – Rondell gibt es die Möglichkeit, zwei Vereine mit einer freiwilligen Spende zu unterstützen. Der Tisch mit weihnachtlichen Accessoires ist jener der **Kulturtage Schloss Pöggstall** & die beiden Bücherregale dienen als Unterstützung des **Tierschutzvereines Pöggstall**. Gegen eine kleine Spende könnt ihr sowohl Bücher als auch Weihnachtliches (vielleicht schon jetzt an 2021 denken) erstehen.

Pöggstaller Advent-Naschmarkt





Kurzurückblick - PÖGGSTALLER ADVENT-NASCHMARKT

Wir bedanken uns bei allen Direktvermarktern, Gewerbebetrieben, Kunsthandwerkern, Kulturschaffenden ..., die unseren Naschmarkt am Samstag, 5. Dezember 2020 mit ihren Produkten bereichert haben.

Auch dem NIKOLAUS sagen wir DANKE für seinen Besuch - ALLE haben sich darüber sehr gefreut!

Besonders hervorheben möchten wir das disziplinierte, rücksichtsvolle, verständnisvolle und kollegiale Verhalten aller Besucher und Aussteller - ihr ward alle mustergültig und habt die Corona-Maßnahmen bestens eingehalten. Nur so kann das MITEINANDER besonders in dieser fordernden Zeit funktionieren.





KEM

Südliches Waldviertel

Klima- und Energiemodellregion Südliches Waldviertel

Die zwölf Gemeinden der Ökoregion Südliches Waldviertel haben sich zu einer Klima- und Energiemodellregion (KEM) zusammengeschlossen.

Die Ziele der KEM Südliches Waldviertel sind Energie zu sparen, den CO₂-Ausstoß zu verringern, die Versorgung mit erneuerbaren Energien zu forcieren und damit dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Das langfristige Ziel der Region ist eine nachhaltige Energieversorgung durch optimale Nutzung der regionalen Ressourcen.

Mehr Informationen unter www.kem.swv.at

**Klima- und Energie-
Modellregionen**
Wir gestalten die Energiewende

Südliches Waldviertel



kem.swv.at



Vor den hervorragenden Kulissen Schloss Pöggstall & Pfarrkirche kamen trotz des sehr unwirtlichen Wetters über 60 Teilnehmer der Alfa Classic Wachau mit ihren 30 flotten Alfa Romeos (aus sieben Jahrzehnten) bei uns an.

Nach einer kurzen Rast im DAS ROGENDORF und in unserem

Regionsg'schäft ging's weiter nach Rappottenstein. Im nächsten Jahr gibt's ein Wiedersehen bei uns zur Mittagsrast im Schloss.

Danke an Josef W. Buchsbaum & Fritz Mazza für die professionelle Organisation und auch an unseren treuen Pressebegleiter Friedrich Reiner.

Schulfreiraum in Pöggstall

Das „Grüne Klassenzimmer“ wird in diesen Zeiten besonders häufig genutzt. Mitte Oktober eröffnete Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister den neugestalteten Schulfreiraum der Volks- und Mittelschule Pöggstall im Rahmen eines kleinen Fototermins: „Der naturnahe Freiraum ist ein Projekt der Förderaktion ‚Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung‘.

Der neue Schulfreiraum ist ein zusätzlicher Treffpunkt, der zur Bewegung und zum Verweilen an der frischen Luft einlädt – vor allem in diesen besonderen Zeiten eine sinnvolle und wichtige Ergänzung für Unterricht, Pause und Freizeit.“ In Kooperation mit dem Land Niederösterreich, der NÖ Familienland GmbH und Natur im Garten wurde das Projekt mit 40.000,- Euro gefördert.

Der Bereich beim Schulausgang wurde neu angelegt, hier befindet sich das neue „Grüne Klassenzimmer“, welches bei allen Beteiligten sehr gut ankommt und gerne genutzt wird. Eine zusätzliche Begrünung erfolgte im Rahmen der „Pflanz-Werkstatt“. In Begleitung der NÖ Familienland GmbH und Natur im Garten wurden von den Kindern und Erwachsenen mit tatkräftiger Unterstützung von Landesrätin Christiane

Teschl-Hofmeister mehrere Bäume und Sträucher (Gärtnerei Weitzenböck) gepflanzt.

„Naturnahe und bedürfnisgerechte Freiräume ermöglichen den Kindern ihre motorischen und geistigen Fähigkeiten ausreichend zu entfalten.

Ich wünsche allen kleinen und großen Nutzerinnen und Nutzern viel Freude und schöne Stunden“, gratuliert Teschl-Hofmeister Direktor Oberschulrat

Gottfried Röster sowie Bürgermeisterin Margit Straßhofer zum gelungenen Schulfreiraum.

Margit Straßhofer bedankte sich in ihrer Funktion als Obfrau des Mittelschulausschusses auch bei LRin a.D. Barbara Schwarz, bei LRin Christiane Teschl-Hofmeister, bei Martina Strobl (NÖ Familienland), bei unserem Schulwart Christian Wurzer & Pascal Haider...



Foto Copyright: NLK Pfeiffer

Kastanienzeit und Kinder



Die Zeit der Kastanien – eine besondere Freude für Kinder (wahrscheinlich fast jeden Alters).

Sie lieben es, die Kastanien beim Schloss Pöggstall zu suchen. Unsere Kindergartendirektorin Monika Matern erfüllte ihrer Gruppe selbstverständlich sofort den Wunsch, die wunderbaren * glatten * runden und glänzenden „Magnete“ für das „Kastanienbad“ im Kindergarten zu sammeln.



Efeuschnitt St. Anna Kirche

Danke an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pöggstall

Ein Fixpunkt im Jahreskalender ist der „Einsatz“ bei der St. Anna Kirche im Felde in Pöggstall. Unter nicht ganz einfachen Bedingungen wird der Efeu geschnitten. Die Efeustöcke stehen

unter Naturschutz, daher wird der Vorgang äußerst behutsam vorgenommen. Die Arbeitsbühne von Maler Jager aus Ottenschlag ist bei diesen Pflegemaßnahmen unbedingt erforderlich und eine große Hilfe! Vielen Dank für den professionellen Einsatz!



Wandertag in Pöggstall

Eine große Schar an Wanderern nützte den schönen Herbsttag, um unsere lebenswerte Heimat zu genießen.

Vielen Dank für das Engagement und die Organisation durch Verschönerungsverein & Schützenverein Pöggstall in dieser besonderen Zeit! Und DANKE an die wanderbegeisterten Familien und Vereinsmitglieder, die alle Maßnahmen diszipliniert und rücksichtsvoll eingehalten haben.



Allerheiligen

Aufgrund der Pandemie konnte heuer zu Allerheiligen das Totengedenken in gewohnter Weise nicht stattfinden. Da es keine offiziellen Feiern geben durfte, erfolgten die Kranzniederlegungen im kleinen Rahmen. Danke für die würdige Gestaltung des Gedenkens an unsere lieben Verstorbenen und für die Segnung der Gräber

und Urnennischen an Pfarrer Oliver Becker.

Auch unserer Freiwilligen Feuerwehr Pöggstall und dem Kameradschaftsbund Pöggstall danke für die Teilnahme mit einer kleinen Abordnung.

Auch der Musikverein gedachte mit einer kleinen Gruppe an Blechbläsern seiner verstorbenen Musiker.



Verunreinigung

durch Hundekot

Wiederholt werden auf Gehsteigen, öffentlichen Plätzen (u.a. auch Kinder-spielplätzen) Hinterlassenschaften von Hunden gemeldet!

Wir machen hiermit nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam, dass diese nicht zur Verrichtung tierischer Geschäfte dienen. Des Weiteren sind zur Beseitigung von Hundekot stets entsprechende Sackerl mitzuführen und auch die von der Marktgemeinde aufgestellten Hundekotabfallbehälter (inkl. Sackerl) zu verwenden!



Müllentsorgung



Es ist derartig ärgerlich und unverständlich, dass regelmäßig jemand seine leeren Bierdosen auf der Brücke Richtung Gerersdorf entsorgt. Und im Bereich Friedhof ersuchen wir, falls die bereitgestellten Tonnen bereits voll sind, bitte die leeren Kerzengläser mit dem Hausmüll zu entsorgen. Unser Mitarbeiterteam ist äußerst bemüht und umsichtig, jedoch kann die Mannschaft nicht täglich diese Tonnen entleeren. Seid bitte aufmerksam und weist jene Personen, die so ihren Müll entsorgen, auf dieses nicht ansprechende Erscheinungsbild hin.

Kosten:
€ 1.000,--

Exklusive Aufenthalts- und Verpflegungskosten für das Wochenendseminar mit verpflichtender Übernachtung

Nach der schriftlichen Anmeldung und erfolgreichem Erstgespräch erhalten Sie einen Zahlschein.

Erst Ihre Einzahlung des Beitrages fixiert die Anmeldung.

Information und Anmeldung:

Johannes Preissl
Mag.(FH) Elisabeth Pilecky
Verein Hospiz Melk
3390 Melk, Dorfnerstr. 36
Tel.: 02752/526 80 - 730 613
0676/72 27 818
email: office@hospiz-melk.at

Lehrgangsbeginn:
Freitag, 24. September 2021

Hospiz Angebote

Begleitung daheim

Mobile Hospizbegleitung durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Lehrgang für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

für ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Offene Trauerabende

mit professioneller Begleitung.
Für alle, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.

in **Ybbs** jeden 2. Donnerstag im Monat

in **Melk** jeden 3. Dienstag im Monat

Sie können uns unterstützen

- mit Ihrer Spende -
- mit Ihrer Mitgliedschaft -
- mit dem Besuch unserer Veranstaltungen -
- durch Ihr soziales Engagement -



Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Verein Hospiz Melk

3390 Melk, Dorfnerstraße 36 • Tel. 02752 / 526 80 - 730 613
www.hospiz-melk.at • office@hospiz-melk.at
ZVR-Zahl: 28 79 13 53
Spenden-IBAN: AT02 2025 6050 0009 8755

Hospiz
Verein
Melk



Lehrgang für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Verein Hospiz Melk



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



© www.pov.at

Energieberatung in ganz Niederösterreich

Kostenlos und firmenunabhängig!

Sie wollen Ihre Heizung optimieren, neu bauen, umbauen oder sanieren? Die Expertinnen und Experten der Energieberatung NÖ beraten Sie individuell per Telefon, im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

- Gut informiert sparen Sie Geld und erhöhen Ihren Komfort.
- Objektiv und persönlich beraten erhalten Sie das erforderliche Wissen.
- Rasch und unbürokratisch sind wir für Sie erreichbar.

ENERGIE
BERATUNG
© 02742-22144

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ
Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

Gesunde Gemeinde - Tut gut

Gesunde Gemeinde PÖGGSTALL

Am 28. Oktober 2020 erhielt die »Gesunde Gemeinde« PÖGGSTALL das Grundzertifikat. Bürgermeisterin Margit Straßhofer, die beiden Arbeitskreisleiter GGR Günter Schmid & GRin Waltraud Gattermann freuten sich, das Zertifikat aus den Händen von Frau Birgit Wurzer BA, RegionalberaterIn von »Tut gut!« überreicht bekommen zu haben. Ein erfolgreicher Weg zur Verleihung der „Gesunde Gemeinde“ Plakette. Im Jahr 2021 werden wieder interessante Vorträge und Veranstaltungen angeboten.



Besuch in Käserei Nordex



Österreichs Bauernbundpräsident NR Georg Strasser und LABg. Karl Moser besuchten die Käserei NORDEX in Pöggstall

Lars Madsen, der das Unternehmen mit viel Engagement, Menschlichkeit und Fachwissen leitet, verschaffte ihnen einen tollen Überblick über den Betriebsstandort.

Das erfolgreiche Unternehmen wurde 1999 gegründet und produziert jährlich ca. 5.000 t Weißkäse. Die Molkerei stellt den Käse in traditionellen Produktionsverfahren her und beschäftigt ca. 45 Mitarbeiter.



Danke
an Familie Stieger



Vielen Dank an Familie Marion und Bernhard Stieger für die riesige Elefantenoher-Pflanze, die sie uns für's Schloss Pöggstall zur Verfügung stellten.



Aufgrund der Covid-Verordnung ging die Tennissaison vorzeitig zu Ende, und die Plätze wurden bereits einge-

wintert. Der UTC Pöggstall bedankt sich bei allen Unterstützern, Freunden und Mitgliedern für eine etwas andere,

aber trotzdem super Saison mit vielen Highlights und schönen Erinnerungen!

Gemeinde-App

Jetzt kostenlos herunterladen!

Immer genau informiert!
Mit der kostenlosen Gemeinde-App!



Projekt Freibad

Es wird seit Monaten an der Planung des Freibades durch Fachleute gearbeitet. Da es bei diesem komplexen Projekt um viele grundlegende Details geht, müssen wir weitere Vorgaben des Landes, des Bundes und einiger weiterer Gremien abwarten. Gezeichnete Skizzen, die von diversen Behörden mit großer Verzögerung begutachtet werden, bedürfen noch genauer Prüfungen.

Da das Bäderhygienegesetz NEU (Bundesgesetz) immer noch nicht finalisiert wurde, kann uns derzeit leider nichts Konkretes – auch den Zeitplan betreffend - mitgeteilt werden. Erst nach Bekanntwerden des Gesamtplanungskonzeptes werden wir darüber informiert, welche Variante – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – genehmigt wird. Sobald es aktuelle Details gibt, werden wir wieder informieren.

So viel sei jedoch noch angemerkt, dass die Marktgemeinde am bestehenden Standort festhält.



Spende für Mittelschule Pöggstall



Herr Christian Lingl überreichte an Dir. OSR Gottfried Röster und Obfrau des Schulausschusses Margit Straßhofer für den Ankauf von Eislaufschuhen eine großzügige Spende.

Sobald das Eislaufen im Bereich Funcourt der Mittelschule Pöggstall möglich ist, werden die Schuhe sicher regelmäßig zum Einsatz kommen. Vielen Dank!

Freiwillige Feuerwehr

Aufgrund der Corona-Bestimmungen, werden die Feuerwehren Neukirchen, Pöggstall und Würnsdorf ihre alljährliche Haussammlung nicht durchführen können!

Die drei Feuerwehren wünschen allen Einwohnern der Marktgemeinde Pöggstall frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021! Unser Kalender oder Jahresrückblick werden trotzdem im Postkasten landen!

Wir freuen uns, Sie im Frühjahr 2021, wenn die Welt wieder in Ordnung ist, persönlich bei der Haussammlung anzutreffen!



Vermählung



Herzlichen Glückwunsch an unsere Mitarbeiter zur Vermählung!

Michaela Künzler & ihr Gatte Christian und Cynthia & Karl Brunner gaben sich im Sommer das JA-Wort.

Wir wünschen euch ein erfülltes Leben miteinander, viel Harmonie, Liebe, Gesundheit, Geborgenheit und sind dankbar, euch in unserem Mitarbeiter-team zu haben!





Abfuhrterminkalender

Pöggstall 2021

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
Do. 07.01.2021 Bio		
Do. 07.01.2021 Gelbe Tonne		
Do. 21.01.2021 Bio	<p>ASI 1: Pöggstall - bei Feuerwehr ASI 2: Pöggstall - Sparkassenstraße unterhalb des ehemaligen Gemeindezentrums ASI 3: Pöggstall - Binderweg bei Fa. Drascher ASI 4: Pöggstall - MS Parkplatz ASI 5: Würnsdorf - bei Parkplatz Kirche ASI 6: Neukirchen - beim Kindergarten ASI 7: Prinzelndorf - Straßburg - bei Bushaltestelle ASI 8: Gsteinert - LH 81 - Abzweigung Richtung Zöbring</p> <p>► Zum <u>Weißglas</u> gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons ► Zum <u>Buntglas</u> gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons ► In die <u>Metall</u>-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und am Volksfestgelände</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p>	 <p>● ASZ ohne TKB-Stelle ● ASZ mit TKB-Stelle (Tierkörperbeseitigung)</p>
Do. 28.01.2021 Restmüll		
Do. 04.02.2021 Bio		
Do. 11.02.2021 Papier		
Do. 18.02.2021 Bio		
Do. 18.02.2021 Gelbe Tonne		
Do. 25.02.2021 Restmüll		
Do. 04.03.2021 Bio		
Do. 18.03.2021 Bio		
Do. 25.03.2021 Papier		
Do. 25.03.2021 Restmüll		
Do. 01.04.2021 Bio		
Do. 01.04.2021 Gelbe Tonne		
Do. 15.04.2021 Bio		
Do. 22.04.2021 Restmüll		
Do. 29.04.2021 Bio		
Do. 06.05.2021 Gelbe Tonne		
Do. 06.05.2021 Papier		
Fr. 14.05.2021 Bio		
Do. 20.05.2021 Restmüll		
Do. 27.05.2021 Bio		
Do. 10.06.2021 Bio		
Do. 17.06.2021 Papier		
Do. 17.06.2021 Restmüll		
Do. 24.06.2021 Bio		
Do. 24.06.2021 Gelbe Tonne		
Do. 08.07.2021 Bio		
Do. 15.07.2021 Restmüll		
Do. 22.07.2021 Bio		
Do. 29.07.2021 Papier		
Do. 05.08.2021 Bio		
Do. 05.08.2021 Gelbe Tonne		
Do. 12.08.2021 Restmüll		
Do. 19.08.2021 Bio		
Do. 02.09.2021 Bio		
Do. 09.09.2021 Papier		
Do. 09.09.2021 Restmüll		
Do. 16.09.2021 Bio		
Do. 16.09.2021 Gelbe Tonne		
Do. 30.09.2021 Bio		
Do. 07.10.2021 Restmüll		
Do. 14.10.2021 Bio		
Do. 21.10.2021 Papier		
Do. 28.10.2021 Gelbe Tonne		
Fr. 29.10.2021 Bio		
Do. 04.11.2021 Restmüll		
Do. 11.11.2021 Bio		
Do. 25.11.2021 Bio		
Do. 02.12.2021 Papier		
Do. 02.12.2021 Restmüll		
Do. 09.12.2021 Bio		
Do. 09.12.2021 Gelbe Tonne		
Do. 23.12.2021 Bio		
Do. 30.12.2021 Restmüll		
Jährliche Aktionen des GVU Melk Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at		
<ul style="list-style-type: none"> • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird ca. 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post/E-Mail mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post/E-Mail mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung innerhalb von 14 Tagen ab Anmeldung 		

Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.